



Tagung

Bioenergieforschung in der Schweiz

Neue Konzepte und Anwendungen, Praxisberichte, Energie und Klima

Donnerstag 09. Mai 2019

Aula ASTRA-Gebäude, 3063 Ittigen



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Energie BFE
Office fédéral de l'énergie OFEN

Bioenergieforschung in der Schweiz

09. Mai 2019, 09:00 bis 15:30 Uhr, Aula ASTRA-Gebäude, Ittigen

Biomasse verfügt als erneuerbarer Energieträger über eine Fülle von Nutzungsmöglichkeiten, um Elektrizität, Wärme oder Treibstoffe herzustellen. Biomasse ist nach der Wasserkraft die zweitwichtigste erneuerbare Energiequelle der Schweiz und das Potenzial der Bioenergienutzung ist bei weitem noch nicht ausgeschöpft. Konkret könnten 97 PJ nachhaltig noch zusätzlich in der Schweiz genutzt werden. Das Forschungsprogramm Bioenergie, welches im Auftrag der Eidgenössischen Energieforschungskommission (CORE) vom Bundesamt für Energie (BFE) koordiniert und geleitet wird, begleitet innovative und für die Schweiz relevante Projekte im Bereich Verbrennung, Vergasung und Vergärung, um effiziente Umwandlungsverfahren zu entwickeln, welche dieses Potenzial erschliessen können. Ziel ist die Forschung auf nationaler Ebene zu fördern und zu koordinieren, Synergien zu nutzen und sie auch international zu vernetzen.

Ziel dieser Tagung ist der Informationsaustausch zu ausgewählten Themenschwerpunkten der Bioenergieforschung, um die Forschung in der Schweiz zu stärken und die einzelnen Akteure noch besser miteinander zu vernetzen. Es sollen Einblicke in die akademische Forschung gegeben werden.

Einblicke und Ausrichtung der internationalen Forschung werden am Beispiel eines Technology Collaboration Programmes der internationalen Energieagentur (IEA) gegeben.

Der Eintritt ist frei.

Konferenzsprache: je nach Muttersprache des Referenten (D/F/E)

Um Anmeldung per E-mail wird gebeten bis 18. April 2019.

Folgende Angaben werden benötigt:

Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Abteilung, Institution

Kontaktadresse und **Anmeldung:**

Bundesamt für Energie

Linda Thomann, Sektion Energieforschung und Cleantech

E-Mail linda.thomann@bfe.admin.ch, Tel. 058 – 463 8555

Organisation:

Bundesamt für Energie

Sandra Hermle, Sektion Energieforschung und Cleantech

E-Mail sandra.hermle@bfe.admin.ch

Programm

08:30 *Registrierung & Kaffee*

09:00 **Begrüssung** R. Schmitz, Leiter Energieforschung BFE

09:10 **Aktuelles aus dem politischen Umfeld**
M. Buchs, Erneuerbare Energien, BFE

09:25 **Aktuelles aus IEA Bioenergy Task 44**
T. Schildhauer, PSI, Villigen, IEA Bioenergy Task 44 Delegate

Themenblock 1: Neue (Denk-)Konzepte und Anwendungen (S. HerMLE, BFE)

09:40 **Mikrobielle Elektrolysezelle – mikrobielle Brennstoffzelle , zwei Systeme, die sich ergänzen**
F. Fischer HES-SO, Sion

10:05 **Hocheffiziente CO₂ Umwandlung durch Einsatz von “Smart Materials” in der Biogasaufbereitung**
A. Heel, ZHAW, Winterthur

10:30 Kaffeepause – Poster – Networking

11:00 **Die Zugabe von leitfähigen und nicht leitfähigen Materialien in der anaeroben Vergärung**
P. Principi, SUPSI, Manno

11:20 **Kohlenstoffströme in einer nachhaltigen Energieversorgung**
Z. Stadler, HSR, Rapperswil

11:40 **Hofdünger zu Strom: Stand und Perspektive**
S. Biollaz, PSI, Villigen

12:00 *Diskussion*

Themenblock 2: Neue Technologien im Pilotmassstab - Erfahrungsberichte aus der Praxis (T. Schildhauer, PSI)

12:10 **Hydrothermale Carbonisierung im Pilotmassstab – erste Erfahrungen**
A. Mehli, Klima Grischa Klimastiftung, Chur; B. Kulli, ZHAW, Wädenswil; R. Haymoz, FHNW, Brugg

12:30 *Mittagessen – Poster – Networking*

13:30 **Kombination von Hygienisierung und anaerober Hydrolyse vor der Vergärung**
F. Rüschi Pfund, ZHAW, Wädenswil

13:50 **Power-to-Gas: erste Erfahrungen mit der biologischen Methanisierung**
A. Lochbrunner, RegioEnergie Solothurn

14:10 **Power-to-Gas: erste Erfahrungen mit der katalytischen Methanisierung**
M. Friedl, HSR, Rapperswil

14:30 *Diskussion*

Themenblock 3: Energie und Klima – themenübergreifende Fragen (M. Buchs, BFE)

14:40 **Emissionen von Lachgas und Methan aus Recyclingdüngern im Feld**
N. Efosa, FIBL, Frick

15:00 **Bewertung und Reduktion von Methanemissionen landwirtschaftlicher Biogasanlagen**
D. Scharfy, Ökostrom Schweiz, Winterthur

15:20 *Schlusswort – Kaffee – Poster – Networking*

Anreise mit dem öffentlichen Verkehr

Verbindung vom Bahnhof Bern zur Aula im ASTRA-Gebäude (Mühlestrasse 2 Ittigen):

MIT DER RBS-Bahn:

Vom Bahnhof Bern (Bahnhof RBS Gl. 21-24) mit der **Linie S 7** (Richtung Worb Dorf od. Bolligen) bis zur **Haltestelle Papiermühle**. Zu Fuss ca. 5 Minuten an den Gleisen entlang Richtung Bern laufen (Mühlestrasse).

Das erste Gebäude, auf welches man zuläuft, ist das ASTRA Gebäude.



Bundesamt für Strassen = ASTRA

Anreise mit dem Auto

Per Auto zum ASTRA-Gebäude (Mühlestrasse Ittigen):

VON BASEL/LAUSANNE/ZÜRICH:

Autobahnausfahrt **Bern-Wankdorf**, Richtung **Ittigen**. Es stehen **wenige** Besucherparkplätze zur Verfügung. Bitte **dringend** bei der Anmeldung mitteilen, ob ein Parkplatz benötigt wird. Parkplätze können nicht garantiert werden.